

Unser Leitbild Inklusion

AWO zwischen Harz und Heide



Bezirksverband
Braunschweig e. V.

Inklusion ist Menschenrecht. Jeder Mensch hat das Recht auf Selbstbestimmung, Teilhabe und uneingeschränkte Gleichstellung. Es geht um Abbau von Diskriminierung und Ausgrenzung. In der UN-Behindertenrechtskonvention ist das Recht auf Inklusion festgeschrieben.

Der AWO-Bezirksverband Braunschweig setzt sich für eine inklusive Gesellschaft ein. In dieser erhält jeder Mensch die Möglichkeit, sich vollständig und gleichberechtigt an allen gesellschaftlichen Prozessen zu beteiligen, und zwar unabhängig von individuellen Fähigkeiten, ethnischer sowie sozialer Herkunft, Geschlecht, Religionszugehörigkeit, sexueller Orientierung oder Alter.

Unser Leitbild Inklusion repräsentiert einen aktiven Beitrag zu einer inklusiveren Gesellschaft.



Inklusion muss als Leitprinzip alle Gesellschafts- und Politikbereiche erfassen

Inklusion ist Ziel und Prozess zugleich. Mit ihrem wertorientierten Handeln steht die AWO für ein wertschätzendes und solidarisches Miteinander.

Aus dieser Haltung und der umfassenden Beteiligung aller Einrichtungen im Bezirksverband sowie der Mitglieder in den Kreisverbänden und Ortsvereinen haben sich die Leitsätze für das Leitbild Inklusion entwickelt.

Inklusion ist Haltung! Inklusion ist Handlung! Dafür gibt es Beispiele!



Soziale Gerechtigkeit bedeutet:

Haltung: Soziale Gerechtigkeit bedeutet, allen hier lebenden Menschen wird die Beteiligung an der Gesellschaft ermöglicht. Sie haben das Recht dazu.

Handlung: Wir ermöglichen allen Menschen die Teilhabe an der Gemeinschaft und Zugang zu Bildung, Wissen und Kultur. Wir begleiten und unterstützen sie dabei.

Beispiel: Menschen, die sich in schwierigen Situationen befinden, werden zur Teilhabe an Arbeitswelt und Gesellschaft befähigt.

Solidarität bedeutet:

Haltung: Solidarität innerhalb einer inklusiven Gesellschaft bedeutet, Mängel werden ausgeglichen und Notlagen werden verbessert.

Handlung: Wir begleiten Menschen dabei, Verantwortung für sich und die Gemeinschaft zu übernehmen. Wir unterstützen Menschen dabei, sich selbst zu helfen.

Beispiel: Junge geflüchtete Menschen in den Wohngruppen werden dabei unterstützt, über das Internet Kontakt zu ihren Familien zu halten.



Toleranz bedeutet:

Haltung: Toleranz bedeutet, Vielfalt wird anerkannt. Er ist normal, unterschiedlich zu sein. Niemand ist mehr oder weniger wert als andere.

Handlung: Wir achten unterschiedliche Lebensweisen. Wir setzen uns dafür ein, Vielfalt leben zu können.

Beispiel: In den Ortsvereinen sind alle gleichermaßen willkommen, unabhängig von individuellen Fähigkeiten, ethnischer sowie sozialer Herkunft, Geschlecht, Religionszugehörigkeit, sexueller Orientierung oder Alter.

Freiheit bedeutet:

Haltung: Freiheit bedeutet, sich ohne Zwang oder Behinderung zwischen unterschiedlichen Möglichkeiten entscheiden zu können.

Handlung: Wir unterstützen Menschen dabei, ihre Wünsche selbstbestimmt zu verwirklichen.

Beispiel: Menschen mit psychischer Erkrankung entscheiden im Wohnheim gemeinsam mit den Mitarbeitenden darüber, wie dort gelebt und gearbeitet wird.

Gleichheit bedeutet:

Haltung: Gleichheit bedeutet, alle Menschen haben das gleiche Recht auf Beteiligung in der Gesellschaft. Unterschiede ergeben sich aus der nötigen individuellen Unterstützung für Einzelne.

Handlung: Wir respektieren, dass alle Menschen gleich in ihrer Würde und ihren Rechten sind. Wir sehen Verschiedenheit als Bereicherung an.

Beispiel: Alle Bewohner*innen der Einrichtungen der Bereiche Senioren & Pflege, Gesundheit & Psychosoziale Hilfen oder Jugend- & Erziehungshilfen erhalten die Mög-

lichkeit, sich in Sprecherräten zu beteiligen. Sie werden in ihren individuellen Bedürfnissen darin unterstützt, ihre Rechte wahrzunehmen und auszuüben.



AWO-Bezirksverband Braunschweig e.V.

Marie-Juchacz-Platz 1 | 38108 Braunschweig

Telefon: 05 31 / 39 08 - 0

Telefax: 05 31 / 39 08 - 10 8

E-Mail: info@awo-bs.de

Internet: www.awo-bs.de

Facebook: www.facebook.com/AWO.Braunschweig